

Für Endkampf qualifiziert

RWS-Jugendverbandswettkämpfe

OSTERODE/FREIHEIT (up). In Frankfurt am Main fand jetzt der Endkampf der RWS-Jugendverbandsrunde 2003 statt. Zuvor mußten sich die Kaderschützen aller Landesverbände des Deutschen Schützembundes (DSB) in der jeweiligen Altersklasse und Disziplin in zwei Vorkämpfen dafür qualifizieren.

Zu den fünf besten qualifizierten Mannschaften gehörten auch die Mitglieder des Schülerkaders des Niedersächsischen Sportschützenverbandes (NSSV), die nach den Vorkämpfen in Frankfurt und Braunschweig (jeweils 854 Ringe) den fünften Platz belegen konnten. Beim Endkampf steigerten sich die jungen Schützen um 15 Ringe und er-

rangen hinter Bayern (875) und Süd-Baden (872) mit 869 Ringen die Bronzemedaille. Die Einzelergebnisse: Alina Hill (99/94/97=290), Sandra Olbrich (100/93/97= 290) und Julia Henkelmann (100/91/98= 289).

Alina (Hassel/Freiheit), Sandra (Freiheit) und Julia (Wieda) mußten sich mit den besten Kaderschützen des DSB in ihrer Klasse messen - der dritte Platz ist ein toller Erfolg! Landeskadertrainer Christian Pinno ist stolz auf seine Schüler, da sie als einzige Gewehrschützen des NSSV die Qualifikation zum Endkampf geschafft haben.

Weitere Vereins-Infos unter: www.sbfreiheit.de

19.8.03